

**Schifffahrtspolizeilicher Anordnung und
Schifffahrtspolizeilicher Hinweis
Nr. 44/2012**

Über - den Abbruch der Brückenpfeiler an der alten Eisenbahnbrücke Deggendorf
- Austausch der Hochseilmasten an der Gierseilfähre Mariaposching

A) Anordnung:

Auf Grund des § 1.22 der Anlage A zur Donauschifffahrtspolizeiverordnung (DonauSchPV) vom 27.05.1993 (BGBl. I, S. 741), zuletzt geändert durch Verordnung vom 19.12.2008 (BGBl. I, S. 2868), wird angeordnet:

1. Abbruch der Brückenpfeiler an der alten Eisenbahnbrücke Deggendorf:

- 1.1 Ab 23.04.2012 beginnen bis voraussichtlich 18.05.2012
Jeweils von Montag bis Donnerstag von 07:00 bis 19:00 Uhr
und am Freitag von 07.00 Uhr bis 12:00 Uhr
die Abbrucharbeiten an den beiden Brückenpfeilern der alten Eisenbahnbrücke
Deggendorf, Donau-km 2285,870.
- 1.2 Die zu diesen Arbeiten eingesetzten schwimmende Geräte sind nach § 3.41 Nr. 2
bzw. § 3.27 der Anlage A zur Donauschifffahrtspolizeiverordnung bezeichnet.
- 1.3 Zu Tal und zu Berg fahrende Fahrzeuge und Verbände haben während der Arbeiten
den Arbeitsbereich unter Berücksichtigung der örtlichen Verhältnisse mit besonderer
Vorsicht und Rücksicht auf die dabei eingesetzten Fahrzeuge zu befahren.
Auf die Bestimmungen des § 6.20 der Anlage A zur Donauschifffahrts-
polizeiverordnung wird verwiesen.
- 1.4 Das Ende der Abbrucharbeiten wird bekannt gegeben.

2. Erneuerung der Hochseilmasten an der Gierseilfähre Mariaposching.

- 2.1 Am 24.04.2012 werden gegen 09:30 Uhr die beiden Hochseilmasten an
der Gierseilfähre Mariaposching, Donau-km 2297,3 erneuert. Dazu muss auch das
Hochseil abgebaut und aus der Wasserstraße entfernt werden.
- 2.2 Die Demontage und Montage des Hochseils wird jeweils ca. 1,5 Stunden dauern.
Während dieses Zeitraumes ist das Befahren im Bereich der Fähre Mariaposching
nicht möglich.
- 2.3 Um die Beeinträchtigung für die Schifffahrt auf ein Minimum zu reduzieren wird
eine Wahrschauregelung vor Ort durch das Aufsichtsboot des Außenbezirks
Deggendorf durchgeführt, welches auch die Beendigung der Maßnahme bekannt
geben wird.